

## Bezirksklasse Herren SN-West

ESV Rot-Weiß Göttingen : SV Viktoria Ellensen  
Freitag, 04.11.2022, 20:30 Uhr

# SV Viktoria Ellensen spielt unentschieden beim ESV Rot-Weiß Göttingen

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:28 Sätzen trennten sich die Spieler des SV Viktoria Ellensen beim Auswärtsspiel in der Bezirksklasse Herren SN-West am Freitagabend vom ESV Rot-Weiß Göttingen. Rund 135 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Dreyer / Burghardt das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Eine starke Leistung zeigte Jonas Burghardt, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Thomä / Grabe hatten ihre Gegner Appenzeller / Baumgardt beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten hingegen Michels / Thies letztlich parat, um Dreyer / Burghardt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Noorani / Herbke kamen mit der Spielweise von Bomke / Gellermann am Tisch hingegen gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Peter Thomä und Jan Appenzeller, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Appenzeller mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Völlig ungefährdet war anschließend hingegen der Sieg von Christian Grabe gegen Robin Dreyer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:6, 7:11, 11:6 nicht verloren. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Keine Chancen ließ Helmut Michels derweil beim 11:9, 11:3, 11:3 seinem Gegner Heribert Bomke. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Saeer Noorani letztlich parat, um Jonas Burghardt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 6:11, 6:11. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auf dem falschen Fuß erwischte Dirk Herbke seinen Gegner Gerrit Baumgardt beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Herbke mit einem 11:0 über Baumgardt hinwegfegte. Christian Thies hatte am Nachbartisch gegen Christoph Gellermann bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Zwar brachte Robin Dreyer Peter Thomä phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Peter Thomä mit 3:1 durch. Christian Grabe konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jan Appenzeller beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jonas Burghardt war für Helmut Michels letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Saeer Noorani den Gastspieler Heribert Bomke zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Eine schmerzhaft Niederlage gab es nachfolgend indes für Dirk Herbke beim 11:8, 15:17, 11:9, 8:11, 7:11 gegen Christoph Gellermann. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte danach Christian Thies gegen Gerrit Baumgardt verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Thomä / Grabe gegen

Dreyer / Burghardt hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des ESV Rot-Weiß Göttingen tritt dabei gegen den Dasseler SC an, während es der SV Viktoria Ellensen mit dem MTV Markoldendorf zu tun bekommt.

**Statistik:**

**ESV Rot-Weiß Göttingen**

Doppel: Thomä / Grabe 1:1, Michels / Thies 0:1, Noorani / Herbke 1:0

Einzel: P. Thomä 1:1, C. Grabe 2:0, H. Michels 1:1, S. Noorani 1:1, D. Herbke 1:1, C. Thies 0:2

**SV Viktoria Ellensen**

Doppel: Dreyer / Burghardt 2:0, Appenzeller / Baumgardt 0:1, Bomke / Gellermann 0:1

Einzel: R. Dreyer 0:2, J. Appenzeller 1:1, J. Burghardt 2:0, H. Bomke 0:2, C. Gellermann 2:0, G. Baumgardt 1:1